

Titel der Drucksache:

Modellprojekt "biko" angesiedelt bei pro familia

Drucksache

2051/17

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung	25.04.2018	öffentlich

Informationsaufforderung

Sachverhalt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein, seit dem 1. Januar 2017 gibt es die Möglichkeit für Erfurterinnen, über das Modellprojekt "biko", das bei Pro familia angesiedelt ist, die Kosten für verschreibungspflichtige Verhütungsmittel übernehmen zu lassen.

Vor diesem Sachverhalt bitte ich zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung am 08. November 2017 um einen Sachstandsbericht durch eine Projektmitarbeiterin des "biko".

Bitte auch auf folgende Fragen eingehen:

1. Wie ist aus Sicht der Projektmitarbeiterinnen das Modellprojekt in Erfurt gestartet?
2. Wie oft wurde die Kostenübernahme bisher (nach Monaten aufgeschlüsselt) genehmigt?
 - a. Wie viele Frauen aus den jeweiligen Gruppen (BAföG, ALG II, Wohngeld, etc.) wurden unterstützt?
3. Welche weitere Unterstützung von Seiten des Ausschusses bzw. des Stadtrates oder der Stadtverwaltung wäre aus Sicht der Mitarbeiter/-innen wünschenswert?

Anlagenverzeichnis

→ Stellungnahme Amt für Soziales und Gesundheit (Amt 50) v. 23.10.2017

→ Stellungnahme Amt 50 v. 13.04.2018 mit Anlage

28.09.2017, 
Datum, Unterschrift